

7 Inn sein und Auswirkung haben

Johannes 15,1-16: Ich bin der wahre Weinstock, und mein Vater ist der Weinbauer. 2 Jede Rebe an mir, die nicht Frucht trägt, schneidet er ab; eine Rebe aber, die Frucht trägt, schneidet er zurück; so reinigt er sie, damit sie noch mehr Frucht hervorbringt (Hebr 12,11). 3 Ihr seid schon rein; ihr seid es aufgrund des Wortes, das ich euch verkündet habe (Eph 5). 4 Bleibt in mir, und ich werde in euch bleiben. Eine Rebe kann nicht aus sich selbst heraus Frucht hervorbringen; sie muss am Weinstock bleiben. Genauso wenig könnt ihr Frucht hervorbringen, wenn ihr nicht in mir bleibt. 5 Ich bin der Weinstock, und ihr seid die Reben. **Wenn** jemand in mir bleibt und ich in ihm bleibe, trägt er reiche Frucht; ohne mich könnt ihr nichts tun. 6 **Wenn** jemand nicht in mir bleibt, geht es ihm wie der 'unfruchtbaren' Rebe: Er wird weggeworfen und verdorrt. Die verdorrtten Reben werden zusammengelesen und ins Feuer geworfen, wo sie verbrennen. 7 **Wenn** ihr in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, könnt ihr bitten, um was ihr wollt: Eure Bitte wird erfüllt werden. 8 **Dadurch**, dass ihr reiche Frucht tragt und euch als meine Jünger erweist, wird die Herrlichkeit meines Vaters offenbart.« 9 »Wie mich der Vater geliebt hat, so habe ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe! 10 **Wenn** ihr meine Gebote haltet, werdet ihr in meiner Liebe bleiben, so wie ich immer die Gebote meines Vaters gehalten habe und in seiner Liebe bleibe. 11 Ich sage euch das, **damit** meine Freude euch erfüllt und eure Freude vollkommen ist. 12 Liebt einander, wie ich euch geliebt habe; das ist mein Gebot. 13 Niemand liebt seine Freunde mehr als der, der sein Leben für sie hergibt. 14 Ihr seid meine Freunde, wenn ihr tut, was ich euch gebiete. 15 Ich nenne euch Freunde und nicht mehr Diener. Denn ein Diener weiß nicht, was sein Herr tut; ich aber habe euch alles mitgeteilt, was ich von meinem Vater gehört habe. 16 Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt: Ich habe euch dazu bestimmt, zu gehen und Frucht zu tragen – Frucht, die Bestand hat. (Röm 7,4) **Wenn** ihr dann den Vater in meinem Namen um etwas bittet, wird er es euch geben, was immer es auch sei.

Ich bin der wahre Weinstock, und mein **Vater** ist der Weinbauer. 4 Bleibt in mir, und ich werde in euch bleiben. Eine Rebe kann nicht aus sich selbst heraus Frucht hervorbringen; sie muss am Weinstock bleiben. Genauso wenig könnt ihr Frucht hervorbringen, wenn ihr nicht in mir bleibt. 5 Ich bin der Weinstock, und ihr seid die Reben. **Wenn** jemand in mir bleibt und ich in ihm bleibe, trägt er reiche Frucht; ohne mich könnt ihr nichts tun. 6 **Wenn** jemand nicht in mir bleibt, geht es ihm wie der 'unfruchtbaren' Rebe: Er wird weggeworfen und verdorrt. Die verdorrtten Reben werden zusammengelesen und ins Feuer geworfen, wo sie verbrennen.

Bild **Föhn**: nur wenn er eingesteckt ist, hat er eine Wirkung / erfüllt er seine Bestimmung. → keine Leistung, der Saft kommt von Gott.

Ohne uns läuft nichts ohne mich könnt ihr nichts tun! Nichts von ewiger Bedeutung. Frucht die bleibt.

Was ist Frucht? Das Produkt, Auswirkung → Bibel nennt folgende Dinge Frucht:

Resultat, Folgen oder Konsequenzen des Lebensstils: → Frucht von viel Essen = dick, Frucht von Training = fit, Frucht von Beziehungen pflegen = Freundschaften, Frucht von zuviel Trinken = Kopfschmerzen, Geld weg Ernten was man durch sein Leben sät. (Gal 6,8) Röm 6,21 Was hattet ihr nun damals für Frucht? Solche, deren ihr euch jetzt schämt; denn das Ende derselben ist der Tod. 22 Nun aber, da ihr von der Sünde frei und Gottes Knechte geworden seid, habt ihr darin eure Frucht, dass ihr heilig werdet; das Ende aber ist das ewige Leben. Auswirkungen vom Wort Gottes in unseren Leben. Frucht der Umkehr (Mit 3,8), Lk 8,15 Wort hören und behalten im Herzen (sich zu Herzen nehmen, umsetzen) Hebr 12,11 Jede Erziehung aber, wenn sie da ist, scheint uns nicht Freude, sondern Leid zu sein; danach aber bringt sie als Frucht denen, die dadurch geübt sind, Frieden und Gerechtigkeit.

Auswirkungen von Worten: Hebr 13,15 So lasst uns nun durch ihn Gott allezeit Lobopfer darbringen, das ist die Frucht der Lippen, die seinen Namen bekennen. Spr 12,14 Viel Gutes bekommt ein Mann durch die Frucht seines Mundes; und dem Menschen wird vergolten nach den Taten seiner Hände. Sprüche 13,2 Gute Menschen freuen sich an dem Guten, dass ihre Worte bewirken, gemeine Menschen aber lieben die Gewalt. Sprüche 18,21 Tod und Leben stehen in der Zunge Gewalt; wer sie liebt, wird von ihrer Frucht essen.

Charakter: Gal 5,22 Die Frucht aber des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, → durch Gottes Geist werden wir zunehmend geniessbarer und können das Leben geniessen.

Menschen die Jesus nachfolgen. Joh 4,36 Wer erntet, empfängt schon seinen Lohn und sammelt Frucht zum ewigen Leben, damit sich miteinander freuen, der da sät und der da erntet. Röm 1,13

Frucht braucht Zeit / Geduld aber wird sichtbar (Prozess).

→ Willst du positive Auswirkungen in deinem Leben haben + positive Auswirkungen auf andere haben?

Um echte Auswirkung zu haben muss man mit Jesus verbunden sein, eine Beziehung haben

Ich bin der wahre Weinstock, und mein **Vater** ist der Weinbauer. 4 Bleibt in mir, und ich werde in euch bleiben. Eine Rebe kann nicht aus sich selbst heraus Frucht hervorbringen; sie muss am Weinstock bleiben.

Beziehung pflegen sonst wie heiraten und dann Beziehung verkümmern lassen (jeden Tag eine kurze Zeit reden: z.B. Was war positiv heute? Was war herausfordernd? Was hast du gelernt? Wie kann ich dich unterstützen?)

Jesus redet hier mit seinen Freunden mit denen er über drei Jahre zusammen unterwegs war.

Was sagt der Text über Gott und wie wir ein fruchtbares Leben haben können, ein Leben mit Auswirkungen?

A) Jesus ist die Quelle des Lebens, Lebenssaft. → lässt du dich von Gott beeinflussen? = Ausfluss in Leben!

B) Jesus will Dinge abschneiden die nicht zielführend und zerstörerisch sind (Sünde) / Energieverschwendung sind, damit der Fokus auf das Gute, Wesentliche ist.

2 Jede Rebe an mir, die nicht Frucht trägt, schneidet er ab; eine Rebe aber, die Frucht trägt, schneidet er zurück; so reinigt er sie, damit sie noch mehr Frucht hervorbringt (Hebr 12,11). 3 Ihr seid schon rein; ihr seid es aufgrund des Wortes, das ich euch verkündet habe (Eph 5). → Geschäft Fokus aufs Kerngeschäft und alles andere weglassen, fokussieren. Negative Gewohnheiten, Haltungen, Gedanken → Corona → wem anrufen / dienen → Debora Gedanken Essen mit Band Gott loben

C) Jesus wünscht sich bleibende Verbundenheit mit uns: (in den ersten 10 Versen kommt das Wort bleiben 12 mal vor)

C1 im Gespräch bleiben (Worte von Gott hören, dann erhört er auch unsere Worte),

7 **Wenn** *ihr in mir bleibt und meine **Worte** in euch bleiben*, könnt ihr bitten, um was ihr wollt: Eure **Bitte** wird erfüllt werden. 8 **Dadurch**, dass ihr reiche **Frucht** tragt und euch als meine Jünger erweist, wird die Herrlichkeit meines Vaters offenbart.« → Gebete nach dem Willen Gottes bringen Frucht Augustinus Mutter betete Jahre
C2 in seiner Liebe bleiben, = seine Gebote halten (liebt einander)

9 »Wie mich der Vater geliebt hat, so habe ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe! 10 **Wenn** ihr meine Gebote haltet, werdet ihr in meiner Liebe bleiben, so wie ich immer die Gebote meines Vaters gehalten habe und in seiner Liebe bleibe. 11 Ich sage euch das, **damit** meine Freude euch erfüllt und eure Freude vollkommen ist. 12 **Liebt einander**, wie ich euch geliebt habe; das ist mein Gebot. 13 Niemand liebt seine Freunde mehr als der, der sein Leben für sie hergibt. 14 Ihr seid meine Freunde, wenn ihr tut, was ich euch gebiete. 15 Ich nenne euch Freunde und nicht mehr Diener. Denn ein Diener weiß nicht, was sein Herr tut; ich aber habe euch alles mitgeteilt, was ich von meinem Vater gehört habe.

→ liebt einander hingebungsvoll (nicht ruft mich bitte an, sondern ruf du an) willst du einen Brief schreiben einen Brief,

Freundschaft mit Gott = tun was er uns sagt, sonst Feind!

Gott hat uns erwählt. Er hat uns dazu bestimmt (dich und mich und uns zusammen) zu gehen und Frucht zu tragen → Frucht die bleibt (ewig).

16 Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt: Ich habe euch dazu bestimmt, zu gehen und **Frucht** zu tragen – **Frucht**, die Bestand hat. (Röm 7,4)

Er hat dich bestimmt Frucht zu bringen.

Bist du verbunden mit Gott? Lässt Dinge von Gott abtrennen, die nicht zielführend sind? Bleibst du im Gespräch und tust was er dir sagt? Bitte Gott viel bleibende Frucht durch dich zu seiner Ehre zu bringen.